

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1807

199 (14.12.1807)

B e y l a g e

zur Carlsruher Zeitung.

Montag, den 14. December.

Auszüge aus den Carlsruher Witterungs-Beobachtungen.

December	Donnerstag 6.	Freitag 7.	Samstag 8.	Sonntag 9.	Montag 10.	Dienstag 11.	Mittwoch 12.
Barome.	Morgens 27. 7. 10.	Morgens 27. 5. 10.	Morgens 27. 4. 10.	Morgens 27. 5. 10.	Morgens 27. 8. 0.	Morgens 27. 9. 10.	Morgens 28. 0. 10.
	Mittags 6. 10.	Mittags 5. 10.	Mittags 4. 10.	Mittags 5. 10.	Mittags 8. 0.	Mittags 10. 10.	Mittags 1. 10.
	Abends 6. 10.	Abends 5. 10.	Abends 5. 10.	Abends 6. 10.	Abends 8. 10.	Abends 11. 10.	Abends 2. 0.
Therm.	Morgens 2. 10.	Morgens 3. 10.	Morgens 1. 10.	Morgens 4. 10.	Morgens 11. 0.	Morgens 3. 6.	Morgens 2. 0.
	Mittags 5. 10.	Mittags 4. 10.	Mittags 1. 10.	Mittags 0. 10.	Mittags 4. 10.	Mittags 0. 0.	Mittags 0. 10.
	Abends 5. 10.	Abends 2. 10.	Abends 1. 0.	Abends 2. 0.	Abends 3. 10.	Abends 2. 10.	Abends 0. 0.
Witterung	Morgens trüb	Morgens regnerisch	Morgens trüb	Morgens Schnee	Morgens etwas heiter	Morgens Schneeflock.	Morgens trüb
überhaupt	Mittags trüb	Mittags regnerisch	Mittags trüb	Mittags Schnee	Mittags trüb	Mittags Schneeflock.	Mittags trüb
	Abends trüb	Abends trüb	Abends Schnee	Abends trüb	Abends Schneeflock.	Abends trüb	Abends trüb

Obrigkeitliche Aufforderungen und Kundmachungen.

Carlsruhe. [Schulden-Liquidation] Alle diejenige, welche an die Verlassenschaft des verstorbenen und in Sant gerathenen Burgers und Hafnermeisters, Johann Georg Eyrich dahier etwas zu fordern haben, sollen sich Mittwoch, den 21. Dec. d. J. Morgens 9 Uhr, am hiesigem Rathhaus, unter Strafe des Ausschlusses, einfinden, und ihre Forderungen gehörig liquidiren; wobei jedoch bemerkt wird, daß die Masse kaum zu Bezahlung der vorzüglichsten Creditoren hinreichend und für die gemeinen Gläubiger in keinem Fall etwas zu hoffen ist.

Verordnet Carlsruhe, den 21. Oct. 1807.

Großherzogl. 2. beramt.

Carlsruhe. [Mundtod-Erklärung.] Den für mundtod-erklärten Hafner, Carl Brechtel, seinen Eheleuten, von Lufenheim, wurde als Anwalt Ratzel von da als Pfleger bestellt, ohne dessen Einwilligung denselben nichts geborgt, noch sonst mit den-

selben contrahirt werden soll, bei Verlust der Forderung und Nichtigkeit des Handels.

Verordnet Carlsruhe, den 13. Nov. 1807.

Großherzogl. Oberamt.

Rastatt. [Vorladung.] Der von der Leib-Grenadier-Garde desertirte Johannes Schneider, von Bietigheim, solle sich in Zeit 9 Monaten vor seiner Obrigkeit stellen, und über seinen Austritt verantworten widrigenfalls gegen denselben nach der Landes-Constitution wider ausgetretene Unterthanen verfahren werden wird.

Verordnet bei Oberamt. Rastatt, den 10 Dec. 1807.

Durlach. [Mundtod-Erklärung.] Von der Großherzogl. Regierung ist Heinrich Werner, von Weingarten für mundtod erklärt, und ihm der Gerichtsmann Georg Ziegler daseibst zum Pfleger gesetzt worden. Dieses wird nun mit dem Anhang bekannt daß Niemand ohne Vorwissen des Pflegers demselben etwas leihe, borge oder mit ihm contrahire, indem

er sich sonst den desfalligen Nachtheil selbst zuzuschreiben hat.

Durlach, den 25. Nov. 1807.

Großherzogl. Oberamt.

Rastatt. [Vorladung.] Ueber den Bürger Paul Trüffel von Durmersheim ist der Sankt-Prozeß erkannt worden; es werden dahero dessen Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen Montags den 4. künftigen Monats Jannuar, auf dem Rathhaus zu Durmersheim unter Mitbringung der Beweise zu liquidiren und über das Vorzugs-Recht zu handeln, widrigenfalls sie von der Masse werden ausgeschlossen werden. Verordnet bei Oberamt, den 10. Dec. 1807.

Mötlern. [Schulden-Liquidation.] Alle diejenigen, welche an den im Jahr 1801 verstorbenen Jakob Benz, und seine hinterlassene noch lebende Wittwe, ingleichen an derselben Sohn Jakob Benz und seine Frau, zu Demberg wohnhaft, etwas zu fordern haben, sollen solches bei Verlust ihrer Forderung auf Dienstag, den 12. Jenner 1808 bei der Commission zu Wies eingeben und zugleich die nöthigen Beweise mitbringen.

Verordnet Ebrach, den 1. Dec. 1807.

Großherzogl. Oberamt.

Mahlberg. [Vorladung.] Wer an dem bereits schon Mundtoten Marthin Bittel von Ringsheim irgend eine Forderung zu machen hat, unter Vorlegung der etwa in Händen habenden Beweisurkunden, Dienstag den 29. d. M. bey Großherzogl. Stadt- und Amtschreiberey anmelden, oder zu gewärtigen haben, daß im Ausbleibungs-Fall solche nicht mehr angehört wird.

Verfügt bey Großherzogl. Oberamt Mahlberg, den 1. Dec. 1807.

Stein. [Schulden-Liquidation.] Alle diejenigen, welche an die hiesigen Bürger als Johann Georg Kaucher, bisherigen Besänder auf dem Humricher Hof, im ehemaligen Sponheimischen, und seinen dahier fälschhaften Sohn, gleichen Namens, welche außer Lands ziehen, etwas zu fordern haben, sollen sich Montag den 21. Dec. d. J. unter Mitbringung ih-

rer Beweis-Mittel um so gewißer auf hiesigem Rathhaus einfinden, als auf nachkommende Forderungen keine rechtliche Rücksichten genommen werden kann.

Stein, den 30. Nov. 1807.

Großherzogl. Oberamt.

Müllheim. [Schulden-Liquidation.] Undurch werden alle diejenigen, welche an folgende Personen etwas zu fordern haben, unter dem Präjudiz, aus der vorhandenen Masse sonst keine Zahlung zu erhalten, zur Liquidirung derselben vorgeladen. Aus dem Oberamt Badenweiler zu Müllheim zu Hügelheim, an den Hannß Jörg Moll, auf Montag den 28. Dec. 1807.

Müllheim, den 28. Nov. 1807.

Großherzogl. Oberamt.

Müllheim. [Schulden-Liquidation.] Undurch werden alle diejenigen, welche an folgende Personen etwas zu fordern haben, unter dem Präjudiz, aus der vorhandenen Masse sonst keine Zahlung zu erhalten, zur Liquidirung derselben vorgeladen. Aus dem

Oberamt Badenweiler zu Müllheim zu Gallenweiler an den Jung Hansjörg Schaub, ledigen Burgers-Sohn daselbst, auf Mittwoch den 30. Dezember 1807.

Müllheim, den 2. Dec. 1807.

Großherzogl. Oberamt.

Weissensteln. [Schulden-Liquidation.] Diejenige, welche eine rechtmäßige Forderung an den in Sankt gerathenen Balthasar Huthmacher, von Weissenstein, zu machen haben, werden anmit aufgefordert, diese bis Montag, dem 21. Dec. d. J. auf dem Rathhaus daselbst bei der Theilungs-Kommission zu liquidiren. Verordnet Pforzheim, den 21. Nov. 1807.

Großherzogl. Oberamt.

Ellmendingen. [Schulden-Liquidation.] Johannes Maier, der Bürger daselbst, ist nach vorgegangener Vermögens-Untersuchung gantmäßig erfinden worden, und der Termin zur Schuldensammlung auf Montag, den 4. Jannuar 1808 bestimmt. Diejenigen, welche daher eine Forderung an diesen zu ma-

chen haben, werden aufgefordert, solche an bemelbtem Tag, auf dem Rathhaus in Ellmendingen einzugeben. Uebrigens haben die, welche keine privilegierte Forderung darthun können, keine Zahlung zu hoffen, da schon in der 12ten Klasse verlohren geht.

Berordnet Pforzheim, am 17. Nov. 1807.

Großherzogl. Oberamt.

Siberach. [Vorladung.] Da es nothwendig ist, daß man von allen auf den hiesigen öffentlichen Cassen haftenden Schulden in genaue Kenntniß gesetzt werde, so werden alle diejenigen, welche an eine der hiesigen Cassen, namentlich an die bisher bestandene Kriegscasse, Stadtschreiberei, Hospital, Verwaltung, Pfarr- und Kirchenpflege, evangelische und katholische Casse, Landschafts- und Amtspfleg-Casse eine Capital-Forderung zu machen haben, ohne Unterschied aufgefordert, ihre Capital-Forderungen und rückständige Zinse sobald als möglich längstens aber innerhalb eines Vierteljahrs, wozu der 20. December 1807 für den ersten, der 20. Januar 1808 für den zweiten, u. der 20. Februar 1808 für den dritten und letzten Termin peremptorisch anberaumt wird, entweder in Person oder durch einen Bevollmächtigten vor der hierzu niedergesetzten Deputation mittelst Vorlegung der in Händen habenden Verschreibungen vollständig zu liquidiren, widrigenfalls aber sich selbst zuzuschreiben, wenn nach Ablauf dieses Termins keine Rücksicht mehr darauf genommen würde. Den 20. Nov. 1807.

Königl. Württembergisches Oberamt daselbst.

Kauf- und Handels-Sachen.

Bruchsal. [Weinversteigerung.] Bei Unterzeichneter werden den 28. December d. J. Nachmittags um 2 Uhr folgende gut- und unvermischt erhaltene Ueber-Rheiner Weine in größeren und kleineren Quantitäten, und grosse auch kleinere Fässer gegen baare Zahlung bei der innerhalb 14 Tagen vorzunehmenden Abfassung und unter billigen Bedingungen versteigert werden, nemlich:

Nro. Fuder Dhm

1 1 7 Weiserer 1804ter.

2	1	9	Hambacher 1806ter.
3	2	—	Deidesheimer 1803ter.
4	2	2	Hambacher 1804ter.
5	2	2	Deidesheimer 1804ter.
6	2	8	Deidesheimer 1804ter.
7	2	5	Deidesheimer 1802ter.
8	—	8	Eichelberger u. Hambacher Mischung 1804ter.
9	—	5	Hambacher 1804ter.
10	—	5	Eichelberger u. Hambacher Mischung 1804ter.
11 u. 12	—	4	Deidesheimer, rother Wein — 1804ter.

Die Liebhaber können den Tag vor der Versteigerung die Weine vor den Fässern kosten.

Den 30. Nov. 1807.

Hofrätthin Walther, Wittib.

Carlsruhe. Backmeister Link, Wittwe wohnhaft in der Langenstraße, gegenüber der Baldgasse Nro. 472. empfiehlt sich diesen Winter wieder mit kalten Pasteten von Wildpret, welche auch Pfund weiß gegeben werden, Gans- oder Pasteten mit Trüffel, abgerührte Hopfen von Butter-Taig, und aller Art süße Backerey, so wie auch aller Sorten Confect.

Carlsruhe. Bei Mechanicus Drechsler sind in Bouteillen schwarzrothe und weiße Weine 1802er u. dergleichen 1807er zu haben.

Neuigkeiten der Hennings'schen Buchhandlung in Erfurt, welche in Macklot's Hofbuchhandlung in Carlsruhe ebenfalls zu haben sind:

Bellermann, Joh. Joachim, der Theologe; oder encyclopäd. Zusammenstellung des Wissenswürdigsten und Neuesten im Gebiete der theologischen Wissenschaften, für Protestanten und Katholiken. 5r Bd.

1 fl.

Buse, G. H., die Handlungsschule. Eine Belehrungs-, Übungs- und Unterhaltungsschrift für 14 bis 18jährige Jünglinge. 18 Hefte: Anleitung zum Schönschreiben, gr. 8.

1 fl.

Auch unter dem Titel:

- Buse Calligraphische Lehr- und Uebungsstunden**, oder vollständige Anleitung zum Schönschreiben der deutschen, französischen und englischen Schriftarten, nach ästhetischen und geometrischen Grundsätzen. Für Lünginge, die sich dem Handel widmen und für Lehrer des Schönschreibens. 16 Hest, gr. 8. 1 fl.
- Gotthardt, Dr. J. Chr.**, der theoretisch-praktische Wein- und Kellermeister, oder Unterricht in der Cultur und Behandlung des Weines. Ein Handbuch für Weinbauer, Kellermeister und Weinhandler. 1r Bd. 8. 2 fl.
- Henry, D. Will.**, Chemie für Dilettanten oder Anleitung die wichtigsten chemischen Versuche ohne große Kosten und ohne weitläufige Apparate anzustellen. Nebst einer Anleitung zur Untersuchung der Mineralwasser, der Mineralen, der Gifte, der pharmaceutisch-chemischen Präparate und dem Gebrauch chemischer Prüfungsmittel zum Nutzen der Pächter und Landbesitzer, so wie zu verschiedenen nützlichen Zwecken. Aus dem Englischen nach der vierten Originalausgabe übersetzt und umgearbeitet von Prof. J. Barth. Trommsdorff, 2te umgearb. Ausg. 2 fl.
- Horn's, Ernst**, Anfangsgründe der medizinischen Klinik 1c. gr. 8. 1r Bd. 4 fl.
- Krügelestein's, Franz Christian Carl**, der Arznei-Gelahrtheit u. Wundarzneikunst Doktor und Herzogl. Sächs. abjüngirten Stadt- und Amts-Physikus zu Ohrdruff, Handbuch der allgemeinen Krankenpflege, zum Gebrauch für Aerzte u. Familienväter, gr. 8. 3 fl. 20 fr.
- Nolde, A. F.**, Notizen zur Kulturgeschichte der Geburtshülfe in dem Herzogthum Braunschweig, gr. 8. 3 fl.
- Nolde** Bemerkungen aus dem Gebiete der Heilkunde und Anthropologie. 1r Bd. 4 fl. 40 fr.
- Dehlmann**, der deutsche Rossarzt oder gründliche Anleitung auch ohne Vorkenntniß Pferde anzuziehen und abzurichten, ihre Krankheiten zu erkennen und zu heilen; nebst einer Anweisung durch Selbst-

Unterricht reiten zu lernen, für Liebhaber und Eigenthümer der Pferde, Offiziere, Feld- und Thier-Aerzte 1c. gr. 8. 1 fl. 20 fr.

Trommsdorff's, Dr. J. B., allgemeines pharmaceutisch-chemisches Wörterbuch, oder Entwicklung aller in der Pharmacie und Chemie vorkommenden Lehren, Begriffe 1c. 2n Bds. 1e Abtheilung, gr. 8. 3 fl. 20 fr.

Romane.

- Familie Gronau**, die, oder die Reise nach den Jahrmärkten, 8. 3 fl. 30 fr.
- Jasmin und Granatblüthen**, gepflückt in Kasiliens Gefilden und meiser Charis in Deutschland gewidmet, 2 Bds. 8. 6 fl.
- Wo ist der König?** 3 Bde. 6 fl.
- Buse**, vollständiges Handbuch der Handlungs- Handlungs- und Frachtkunde. 2 fl.

Auch unter dem Titel:

- Das Ganze der Handlung**, oder vollständiges Handbuch der Handlungskenntnisse für Kaufleute, Makler, Manufakturisten 1c. gr. 8. 2 fl.
- Merkwürdige Memoiren des Grafen von Ungarnberg**, der merkwürdigste Verbrecher dieses Jahrhunderts, 2 Thle. 4 fl. 40 fr.
- Leben u. Schicksale des Sen. Miranda** 1c. 8. 1 fl. 40 fr.
- Meinike's, A. Chr.**, Präparationsbuch zum Homer, erster u. zweiter Gesang. Ein Versuch, die Lectüre des Homers jungen Leuten zu erleichtern. 8. 40 fr.
- Mungo Parks neueste u. letzte Reise ins Innere von Afrika**. gr. 8. 2 fl. 24 fr.
- Trommsdorff**, Handbuch der pharmaceut. Waarenkunde, nebst einer Anleitung zur Prüfung der sämtlichen pharmaceutischen Präparate, zum Gebrauch für Aerzte, Apotheker u. Drogisten, Zweite umgearbeitete Ausgabe, gr. 8. 6 fl.
- Deßen** systematisches Handbuch der gesammten Chemie zur Erweiterung des Selbst-Studiums dieser Wissenschaft. 8r. Bd. gr. 8. 2 fl. 24 fr.